

## NACHGEFRAGT – DER PFARR-CHAT



**Servus Corinna! Du, wie ist das eigentlich mit dem Christ sein, gibt es eigentlich nur uns Katholen?**

Erstens heißen wir Katholiken und zweitens gibt es viel mehr!

**Echt? Auch in Europa?**

Ja, sogar bei uns in Österreich! Die Christkatholiken, bei uns Aikatholiken genannt, die Evangelische Kirche, die Neuapostolische Kirche, die Freikirchen ...

**Stopp, Stopp! Und die Ukrainer und die Serben, welche Gemeinschaften haben die?**

Da gibt es sogenannte Orthodoxe Kirchen, nach Ländern gegliedert. Aber auch die Armenisch-Apostolische, die Griechisch-Orientalische, die Koptisch-Orthodoxe – wegen der unterschiedlichen geschichtlichen Entwicklungen und auch wegen unseren Menschenhirnen...

**Hmmm, wie meinst du denn das jetzt wieder?**

Haha – ja, wir Menschen meinen ja oft, dass nur unsere Idee, unsere Ansicht richtig ist. Und wenn sich dann mehrere Gleichdenkende zusammenschließen, gibt es Gruppen. So wie beim Sport und in der Politik.

**Aha, also gibt's da bessere und schlechtere Strömungen?**

Ja, wenn Sturheit und Engherzigkeit Vorrang haben. Nein, wenn das Gemeinsame, christliche Werte und Gottes-, Nächsten- und Selbstliebe im Mittelpunkt stehen.

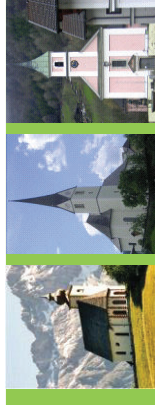
**Oh, das beruhigt mich, dann kann ich also Kathole bleiben! 😊**

Für den Inhalt des Pfarrbriefs verantwortlich, Herausgeber und Redaktion:  
Das Pfarrbriefteam des Pfarrverbandes Dienten – Embach – Lend.

Pfarramt 5651 Lend 47, E-Mail: [pfarre.lend@pfarre.kirchen.net](mailto:pfarre.lend@pfarre.kirchen.net), DVR-Nr. 00029874/11717

Wenn  
du  
ein  
KIND  
siehst,  
begegnet  
du  
GOTT  
auf  
frischer  
Tat!

Martin Luther



# PFARRBRIEF

**Sommer 2024  
Das Leben feiern**

**Pfarrverband  
Dienten – Embach – Lend**





**Liebe Pfarrgemeinden!**

Im August verabschiede ich mich nach 19 Jahren als euer Pfarrprovisor.

Ich habe gerne in unserem Pfarrverband sowie im Geistlichen Zentrum Embach gelebt, gearbeitet und mich hier zuhause gefühlt. Ich durfte mit euch Glauben und Leben, Freude und Leid teilen, viele eurer Kinder taufen, Trauungen halten, Feste feiern und eure Verstorbenen im Gebet hinüberbegleiten in die Ewigkeit; und immer wieder mit euch im Gebet Dank und Bitte für unser Leben vor Gott bringen.

Mit 68 Jahren ist für mich die Zeit zum Zurückschalten und damit für eine Veränderung gekommen. Ich werde als Pfarrprovisor im Pfarrverband Vigaun-St. Koloman arbeiten, aber vorerst im Priesterseminar Salzburg wohnen. Ich habe einige gute Freunde in Salzburg – da wird es in Zukunft leichter sein, diese Beziehungen zu pflegen als im Pinzgau. Natürlich heißt das für mich ein neues Eingewöhnen, und das ist in meinem Alter nicht mehr so leicht. Andererseits gehört es auch zur priesterlichen Lebensweise, immer wieder aufzubrechen und sich neu senden zu lassen.

Der Abschied ist für mich auch ein Grund, um DANKE zu sagen: Neben dem Dank an Gott euch allen für das Wohlwollen, das mir persönlich entgegengebracht wurde, und ganz besonders all denen, die sich in diesen 19 Jahren um den Glauben in unseren Orten bemüht und dafür Zeit und Kraft, Freude und Mühe investiert haben. Ich denke dabei an die Pfarrgemeinderäte und alle, die einen Ausschuss mitgestaltet haben, sei es im Gottesdienst, in der Verwaltung unserer pfarrlichen Gebäude und Finanzen (Pfarrkirchenrat), sei es im sozialen Bereich (Kranke, Senioren...); ich denke an den Einsatz für die Jugend, vor allem bei den Ministranten, aber auch bei unseren vielen Ferienlagern (ca. 16-17!), die wir mit den Kindern unserer Orte gestaltet haben; nicht zu vergessen unsere ReligionslehrerInnen, die unschätzbare Verkünder des Glaubens für unsere Kinder sind.

**TEILEN SPENDET ZUKUNFT: FASTENSUPPE**



Am 10. März bereitete Martina Rainer für die Aktion Familienfasttag eine leckere Gemüsesuppe zu, die gegen eine kleine Spende an die Gottesdienstbesucher verteilt wurde. Auch der eine oder andere Wähler holte sich bei den Ministranten Michèle und Gerald eine Suppe ab.

Ein großes Dankeschön geht an Martina mit ihrer Familie und an alle SpenderInnen.

Weiteres dürfen wir uns auch bei den SammlerInnen und SpenderInnen für die Caritas-Sammlung bedanken, denn dabei wurden € 690,- für den guten Zweck gespendet.

Die **Ministranten** von Lend möchten sich bei allen Gottesdienstbesuchern zu Ostern für die Spenden bedanken. Sie sind schon eifrig am Überlegen, welchen Ausflug sie mit dem Geld machen wollen.

**BERGMESE AUF DEM RAUCHKÖGERL**

Wir möchten die Bergmesse am Rauchkögerl wieder aufleben lassen und laden daher alle zur diesjährigen Messe ein!

**Achtung**, die Messe findet nicht wie gewohnt Anfang September statt, sondern bereits am **24. August**. Danach gibt es in gewohnter Weise auf der Kögeralm einen **Frühsschoppen** mit der OWMK Lend.



## PFARRE EMBACH

### UNSERE WALLFAHRTSKAPELLE MARIA ELEND



Bereits seit vielen Jahren pflegen Christl und Rupert Harlander unsere stets gutbesuchte Wallfahrtskapelle Maria Elennd. Im Sommer sehen sie täglich nach dem Rechten, sorgen für Ordnung, füllen die Kerzer wieder auf und schmücken die Kapelle mit frischen Blumen, so auch heuer im April, als die beiden dabei von Pfarrer Oswald Scherer mit seiner Wallfahrer-Gruppe überrascht wurden und sich über einen Segen freuen durften (*Bild links*). Im Mai feierten Christl und Rupert mit ihrer Familie in der Kapelle ihre goldene Hochzeit (*Bild rechts*).



### Von Mai bis September findet jeden Samstag um 9.00 Uhr die Hl. Messe in der Kapelle statt.

Die Pfarre hat nun ein öffentliches WC für die Gottesdienstbesucher und Wallfahrer organisiert. Erhaltungsspenden dafür werden gerne angenommen, vielen Dank!

### FRAUENSCHAFT FÖRDERT FASTENSUPPE

Gemeinsam essen und Gutes tun! Auch dieses Jahr hat die Embacher Frauenschaft die Benefiz-Fastensuppe unter dem Motto „Gemeinsam für mehr Klimagerechtigkeit“ organisiert und € 368,- für Hilfsprojekte in Nepal gesammelt. Mit-Förderer dieses Teilens mit Ärmere(n) waren die Gasthölfe Pilzegg, Krämerwirt und das Sporthotel in Form von wohlschmeckenden Suppen. Zur alljährlichen Gedenkmesse für die verstorbenen Mitglieder der Embacher Frauenschaft konnte sogar der Chor „Sunny Voices“ zu einem „Revival“, einem Wiederauftritt, gewonnen werden!

Außerdem ein **DANKE** an die SammlerInnen und SpenderInnen der **Caritas-Sammlung** für die beachtliche Spendensumme von € 727!

## PFARRVERBAND

Ich denke an meine hauptamtlichen MitarbeiterInnen – MesnerInnen, Sekretärinnen und an meine seelsorgerlichen MitarbeiterInnen, angefangen von Margit Haunsperger bis zu Luke Ndubuisi. Vor allem Waltraud Harlander und Christine Fersterer sind mir zu Stützen geworden, die ich gar nicht mehr wegdenken könnte. Dieses gute Miteinander hat mich immer sehr ermutigt, motiviert und mir Kraft gegeben. Es gibt mir auch die Zuversicht, dass die Seelsorge und das pfarrliche Leben in unserem Pfarrverband gut weiter gehen wird.



*Im Bild: Meine Schwester Sophia, mein Neffe Matthias und seine Frau Ljijana, Hildegard Schönauer sowie Christl und Rupert Harlander beim Dankfest des Geistlichen Zentrums Embach im Mai 2024*

Ich wünsche mir und euch, dass ihr das Gebet und den Glauben als das kostbarste Gut eures Lebens schätzt und pflegt und ihn so auch als tragenden Grund in jeder Lebenssituation erfahren dürft.

Ich freue mich, dass Pfarrer Michael Blassnigg unseren Pfarrverband übernimmt. Ich kenne ihn seit seiner Zeit im Priesterseminar. Die eine oder andere Berg- und Schitour habe ich schon mit ihm gemacht. Immer wieder war er in den vergangenen Jahren auch mit seinen Kollegen im Geistlichen Zentrum Embach zu Gast. Und als ehemaliger Pfarrer von Niedersnill, Uttendorf, Piesendorf und Kaprun ist ihm die Leitung eines größeren Pfarrverbandes und das Arbeiten im Team vertraut.

So ist mein Wunsch für euch alle, dass Gottes Segen euch begleitet!

**Euer Pfarrprovisor Oswald Scherer**

**UNSER NEUER PFARRER MICHAEL BLASSNIGG STELLT SICH VOR**

Wenn ich auf meine 63 Lebensjahre zurückblicke, so darf ich es mit großer Dankbarkeit tun und sehe mich von Gott geliebt und geführt.

Aufgewachsen bin ich in einer Familie mit zwei Schwestern in Aurach bei Kitzbühel und habe lange gebraucht, meine Berufung zu finden. Erst nach der HTL für Maschinenbau und Betriebstechnik und drei Jahren als Kostenrechner in der Skifabrik Kneissl in Kufstein habe ich mich zum Priesterberuf entschlossen.



Die Studienzeit habe ich, neben Einigem, was gewöhnungsbedürftig war, sehr genossen und wurde 1995 von Erzbischof Eder zum Priester geweiht. Als Diakon war ich zuvor noch im Jugendhaus der Caritas in Wien und für ein Jahr in Mariapfarr im Lungau tätig. Als Kooperator war ich drei Jahre in St. Johann im Pongau und entschloss mich in dieser Zeit, für drei Jahre nach Chile zu gehen. In Chile arbeitete ich bei den Steyler Missionaren mit und habe ein Stück Weltkirche erlebt.

Als ich 2001 mit einem Herzen voller reicher Erfahrungen zurückkehrte, verschlug es mich zum ersten Mal in den Pinzgau. Im Pfarrverband Untertendorf, Niedersnill, Piesendorf und Kaprun durfte ich mein Pfarrersein entfalten und die Menschen in ihrer Vielfalt erleben. 2019 wollte ich noch einmal die Pfarre wechseln, mit dem Ziel, wieder nach Tirol zu gehen, und bekam die Zusage für die Stadtpfarre Kufstein. Weil die Wege Gottes oft wenig berechenbar sind, führt es mich jetzt ab 1. September wieder in den Pinzgau zurück.

**SENIORWALLFAHRT NACH BÖCKSTEIN**

Am 14. Mai 2024 brachen knapp 50 Teilnehmer aus Dienten zur Seniorwallfahrt nach Bockstein in die Wallfahrtskirche „Maria vom guten Rat“ auf – begleitet von den Damen unseres Sozialkreises und unseren Priestern Luke Ndubisi und Oswald Scherer, die uns auch während der Fahrt sehr informativ unterhielten. Wir wurden an der wunderschön gelegenen Wallfahrtskirche von Pfarrassistentin Birgit Palzer freundlich willkommen geheißsen und erfuhren einiges Interessantes über die Kirche, in der wir dann den Gottesdienst feierten.



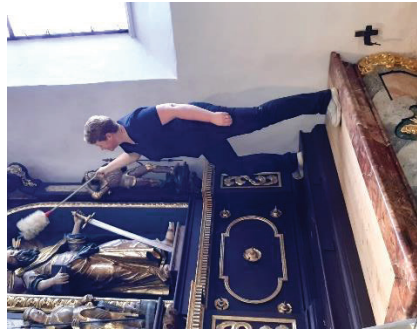
Gestärkt durch die Hl. Messe und ein Gebet an die „Mutter vom guten Rat“ fuhren wir weiter zum Gasthof „Burgblick“, wo sich bei Kaffee und Kuchen die eine oder andere nette Plauderrunde bildete, bevor es wieder zurück nach Dienten ging.

**DANKE ...**

... an alle, die sich an der Aktion „Fastensuppe“ beteiligt haben. Wir konnten aus Dienten eine Spendensumme von € 540 an die Aktion Familienfasttag der katholischen Frauenbewegung überweisen.

... an alle, die die Caritas-Haussammlung durch Mithilfe bzw. Spenden unterstützt haben. Es kamen dabei € 4.364 für karitative Zwecke zusammen, wovon 40 % für Dienten und 60 % für unsere Diözese verwendet werden.

... an Familie Burgschwaiger vom Schneggbauer für die großzügigen Spenden an die Pfarre Dienten anlässlich des Todesfalles von Peter Burgschwaiger sen.



**VIELE HÄNDE MACHEN DER ARBEIT  
BALD EIN ENDE....**

Dieses Sprichwort gilt genauso für den all-jährlichen Großputz in der Pfarrkirche. Auch in diesem Jahr konnten wieder fleißige Hände gefunden werden, die unserer Kirche innerhalb weniger Stunden zu neuem Glanz verholfen haben.  
Ein herzliches Dankeschön an Resi, Wilfried und die Damen, die sich dafür immer wieder die Zeit nehmen.

**STERNINGERAUSFLUG**

Am 14. April 2024 durften wir mit unseren fleißigen Sternsingerkindern einen Ausflug in die Therme Amadé in Altenmarkt machen. 14 Kinder und vier Begleiterinnen verbrachten dort vier lustige Stunden, vollgepackt mit Schwimmen, Tauchen, Rutschen und Springen vom 1- und 3-Meter-Brett, ebenso wurde das eine oder andere Eis verspeist. Auf der Rückfahrt machten wir noch einen Zwischenstopp bei McDonalds, wo wir uns für die Heimfahrt nach Dienten noch stärkten.

Nochmals ein großes DANKE an alle Kinder, die bei der Sternsingeraktion mitgemacht haben und auch an alle Begleitpersonen, welche die Kinder beim Sternsingen und auch bei diesem Ausflug begleitet haben.



**Jetzt noch etwas zu mir, was macht mich aus?**

Ich bin ein gerader Mischel mit etwas Lebenserfahrung und ein Kind der Berge. Ebenso bin ich ein Kind unserer Zeit, in der es viele ungelöste Probleme gibt, die ich mit Gottvertrauen und Liebe zu den Menschen angehen möchte. Das Leben hat mir die Fähigkeit geschenkt, etwas über meinen beschränkten Horizont hinaussehen zu können und so sehe ich Vieles als Fügung an, der ich mich stellen kann oder eben nicht.

Für meine Zufriedenheit trage ich selber die Verantwortung. Herausforderungen sehe ich grundsätzlich positiv, auch wenn ich mir nicht mehr alles zumuten muss. Gerade gehen viele meiner Alterskollegen in Pension und mir ist bewusst, dass ich mir nicht die Überheblichkeit anzumaßen brauche, das Schiff alleine zu schaukeln – zur Mitarbeit im Reiche Gottes sind viele, wenn nicht alle, angefragt. Das Wesentliche wird überdauern und manches darf auch sterben und ist wert, gewürdigt zu werden. Die künftige Welt gehört der Jugend, das ewige Leben dagegen ist uns allen zugesagt.

Natürlich bin ich auch manchmal verzweifelt. Es macht für mich Sinn, an einen Gott zu glauben, damit ich unter anderem nicht nur um mich selber kreuze und meinen Blick für die Nöte der Menschen und der Schöpfung öffne. So freue ich mich auf die Arbeit bei Euch und nehme die neue Herausforderung gerne an.



**Pfarrer Michael Blassnigg**

**PFARRVERBANDSRAT TRIFFT DEN KÜNFTIGEN PFARRER**

Beim ersten Treffen des Pfarrverbandsrates (Vertreter aus allen fünf Pfarren) mit dem künftigen Pfarrprovisor Mag. Michael Blassnigg gab es neben dem gegenseitigen Kennenlernen schon erste wichtige Informationen und Vereinbarungen: Der Wohn- und Arbeitsort (Zimmer und Büro) wird im Pfarrhof Lend sein und den derzeitigen Gottesdienstplan wird Pfr. Blassnigg im Wesentlichen so beibehalten. Außerdem wurden die Termine für die offizielle Begrüßung festgelegt. Er freut sich bereits auf eine gute Zusammenarbeit mit allen haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen unseres Pfarrverbandes!

**GRATULATION ZUM GEMEINSAMEN 100. GEBURTSTAG!**



Wir gratulieren unserer Sekretärin und Pfarrhelferin für Lend und Embach, Waltraud Harlander, herzlich zu ihrem 50. Geburtstag. Auch mit unserer Pfarrhelferin für Dienten, Christine Fersterer, dürfen wir im vergangenen Jahr ihren 50. Geburtstag feiern.

**Danke euch beiden für euren großartigen Einsatz und Gesundheit und Gottes Segen für das neue Lebensjahrzehnt!**

**ABSCHIED – EINMAL ANDERS**

Am Dienstag, 21. Mai, wanderten wir Schülerinnen und Schüler von der Mittelschule Lend zu Fuß hinauf nach Embach. Bei einer Bauerngolfstation kam uns und unseren Begleiter\*innen unser Pfarrer Oswald Scherer mit unserer Religionslehrerin entgegen. Zum Thema „Brücken überqueren“ nutzten wir die Chance und stellten Oswald Fragen zu Vergangenheit und auch seiner Zukunft im Tennengau. Trotz Abschiedsmelancholie ging es gemeinsam mit viel Reden und viel Lachen zur Embacher Kirche, wo wir nach einer kleinen Stärkung mit unserem Herrn Pfarrer die heilige Messe feierten, ehe sich unsere Wege in Richtung Dienten, Lend und Embach trennten. Danke für die gute Zeit hier bei uns, Oswald!

**FIRMLINGE UND MINIS SAMMELN MÜLL**



Dieses Jahr haben sich einige Firmlinge und Ministranten aus Embach und Lend entschlossen, bei der Abfall-Sammelaktion der Gemeinde Lend-Embach mitzuhelfen. In Begleitung des PGR-Obmannes Hermann Muigg-Spörr wurden vor allem die Wege zwischen Embach und Lend abgesucht und teils unerwarteter bzw. viel Abfall eingesammelt. Bewusst wurden diese Routen ausgewählt, um die Verbindung unserer beiden großen Ortsteile den Jugendlichen spürbar näher zu bringen.

warteter bzw. viel Abfall eingesammelt. Bewusst wurden diese Routen ausgewählt, um die Verbindung unserer beiden großen Ortsteile den Jugendlichen spürbar näher zu bringen.

**FLÜGEL AUSBREITEN – DAS WORT GOTTES FEIERN**

Hermann Muigg-Spörr gestaltete am Pfingstsonntag mit und für die Firmlinge aus Lend und Embach zwei ganz besondere Wortgottesfeiern und wagte es, mit ihnen zu „fliegen“. Das Motto lautete „Breit' aus die Flügel, beide“ und bezog sich auf den Aufbruch und die neuen „Schwingen“, die an Pfingsten zu



spüren waren. Beim ersten „Flug“ waren alle Firmlinge, in Lend um 9.00 Uhr und in Embach um 10.30 Uhr, noch etwas „flügelarm“. Doch beim zweiten Flügelausbreiten kam Freude und Begeisterung dazu und die Firmlinge genossen aktiv (auch Kyrie und Fürbitten wurden von ihnen gestaltet) die beiden etwas anderen Wortgottesfeiern. Auch die älteren Mitfeiernden erfreuten sich an der etwas anderen Feier zum Pfingstfest.

**Ein paar Eindrücke unserer Projekte zur Firmvorbereitung:**

**FIRMKREUZE GESTALTEN**



In Marmorietechnik wurden die Ansteckkreuze für jeden Firmling und die Patinnen und Paten gestaltet, außerdem auch kleine Kreuze zum Umhängen und Feuerzungen für die Dekoration der Kirche.

**AKTION KILO: LEBENSMITTEL SPENDEN FÜR DEN GUTEN ZWECK**

Die Aktion unserer Firmlinge war dank der Mithilfe aus der Bevölkerung ein großer Erfolg. Positiv überrascht über die enorme Menge konnte Silvia vom Caritas-Zentrum in Zell am See am 13. April die vielen Kartons und Taschen in Empfang nehmen.



**SPIRI-FRÜHSTÜCK**



Das „Spiri-Frühstück“ genießen wir beim Krämerwirt in Embach und lernten dabei schon unseren Firmspender kennen, diskutierten eifrig mit ihm und feierten im Anschluss eine kleine Andacht in der Embacher Kirche.

**EINMAL EMBACH – ASSISI, ROMA UND RETOUR**

Knapp vor Pfingsten fuhr ich von Embach mit einigen Pilger\*innen nach Umbrien, in die Heimat des Heiligen Franziskus, nach Assisi.



In zwei Wochen wanderte ich mit meinen Zwölf von dort über Spoleto (beide Städten unter dem Schutz des UNESO-Weltkulturerbe-Status) einsamen Wäldern, stimmungsvollen Olivenhainen, zartgrünen Weinreben, an Feigenbäumen entlang bis ins Herz Italiens, nach Rieti. Immer wieder von Legenden und Historischem vom Kleinen Armen, dem „Poverello“, Francesco d’Assisi, begleitet, ging es durch die flacher werdende Landschaft der Sabinischen Berge („Der Raub der Sabinerinnen“), und die Weiten der Region Lazio bis in die „Ewige Stadt“, Rom.

Über 250 km zu Fuß, mit allen Arten von Wetter (sogar Schneefall am Monte Subasio), viel Lachen, tiefsinnigen und sehr persönlichen Gesprächen, lustigen Geschichten und „Gscheitheiten“, tiefsinnigen Momenten beim Gehen in Stille und den Gottesfeiern und als unerwarteter, einmaliger Höhepunkt: Der Papst in unserer Unterkunft, dem Hotel und zugleich „Basilica di Santa Croce in Gerusalemme“! Nicht oft wird man mit fünf Meter Abstand vom modernen, heutigen Franziskus, dem Papst, begrüßt und gesegnet. Freundlichkeit pur!

Diese Tage waren wirklich eine Abfolge von wunderbaren, geschenkvollen, unglaublichen Momenten! Die Rückkehr in unseren schönen Pinzgau war diesmal besonders gehaltvoll und mit Segen bekräftigt.

**Hermann Muigg-Spörr**

**FEST DES LEBENS**

**Ja, feiern!**

**Jedes Leben ist ein Grund zur Dankbarkeit und zur Freude.**

**Jedes Leben ist kostbar und wertvoll vor Gott.**

**Vom Anfang bis zum Ende.**

Um den Wert und die Würde des menschlichen Lebens bewusst zu machen, lädt die Katholische Kirche alljährlich zu einer „Woche für das Leben“ ein. Auch in unserem Pfarrverband beteiligen wir uns daran und feiern in unseren drei Pfarren das „Fest des Lebens“ und laden herzlich dazu ein:

**DIENTEN:**

am 9. Juni 2024 um 8.30 Uhr

Wir feiern die Tauferneruerung der Kinder der 1. und 2. Klasse und eine Taufe!

Im Anschluss an den Gottesdienst: Pfarrcafé im Pfarrhofgarten

**EMBACH**

am 16. Juni 2024 um 10.30 Uhr

Wir feiern die Tauferneruerung der Kinder der 1. und 2. Klasse aus Lend und Embach sowie eine Taufe!

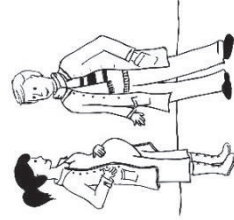


Bild: Sarah Frank  
In: Pfarrbriefservice.de

Es gilt zu jeder Zeit das Leben in seiner ganzen Bandbreite zu würdigen – ab dem Moment der Empfängnis! Dass dies nicht immer ganz einfach ist und sogar Konflikte hervorrufen kann, ist allerdings auch Tatsache. Hilfe wird vielfältig angeboten, z. B.:

[www.schwanger-was-tun.at](http://www.schwanger-was-tun.at)

[www.aktionleben.at](http://www.aktionleben.at)

[www.salzburg.gv.at/elternberatung](http://www.salzburg.gv.at/elternberatung)

**LANDEPLATZ FÜR DEN HEILIGEN GEIST?**

Pfr. Scherer fragte einen Firmling drei Tage vor dem großen Fest: „Und? Hast du den Landeplatz für den Heiligen Geist schon vorbereitet?“ Der Firmling schaute etwas überrascht und sagte dann: „Jojo, i glaub scho!“

Ich finde, das ist eigentlich ein sehr schöner Gedanke: einen Landeplatz für den Heiligen Geist vorzubereiten – so könnte man durchaus auch die Zeit der Firmvorbereitung beschreiben! In dieser Zeit haben wir versucht, die Firmkandidat\*innen (auf ein Neues?) mit der Vielfalt des Pfarr- und Glaubenslebens bekannt zu machen: So wurden verschiedene kreative und karitative Aktionen durchgeführt – z. B. Anklöckeln, Sternsingen, ein Besuch im Seniorenheim oder Lebensmittelspenden sammeln; es wurden Gottesdienste mitgestaltet und es ging die Wanderbibel reihum. Ganz besondere Events waren gewiss das Spiri-Camp zu Beginn der Vorbereitung, der Spiri-Walk mit den Paten oder das Spiri-Frühstück mit unserem Firmspender. Zum Abschluss wurden die Firmlinge noch zur Beichte eingeladen – damit der besagte Landeplatz noch ordentlich aufgeräumt und sauber ist.

Ich möchte mich bei ALLEN ganz herzlich bedanken, die in verschiedenster Weise bei der Firmvorbereitung mitgeholfen haben!

*Christine Fersterer*

Junge Menschen brauchen uneigennützige, verständnisvolle und herausfordernde Begleiter. Ich bedanke mich sehr bei allen Erwachsenen, die unsere Firmlinge auf ihrem Weg begleitet haben:

Christine Fersterer für die Gesamtleitung, Hermann Muigg-Spörr und seinem Team für die Begleitung der Embacher und Lender Firmlinge, Johanna Bürgler und Christiana Schwaiger für die Begleitung der Dientner Firmlinge und bei allen, die einen Workshop gestaltet oder anderwertig unser Firmprojekt mitgetragen haben! Ich finde: In all dem ist das Wirken des Hl. Geistes schon spürbar!

*Oswald Scherer*



DAS SAKRAMENT DER FIRMIUNG...

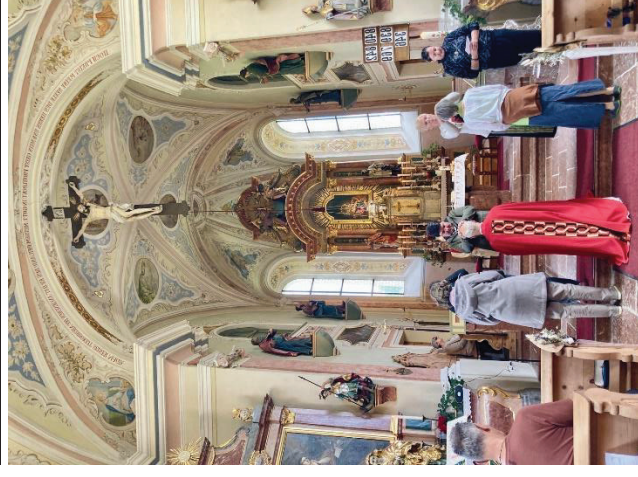


wurde in **DIENTEN** am Pfingstsonntag, den 19. Mai 2024 an zehn Bur-schen und vier Mädchen von Bischofs-vikar Harald Mattel gespendet. Im Anschluss an den besonders schönen Gottesdienst wurden alle in den Festsaal zur Agape eingeladen, wo die Bäu-erinnen uns mit feinen Köstlichkeiten erwarteten. Besonders erfreulich war, dass so viele dieser Einladung gefolgt sind. Bedanken möchten wir uns bei allen, die die Firmlinge bis zu diesem Festtag begleitet und un-terstützt haben und so das Fest der Firmung durch ihr Mitwirken zu etwas ganz Besonderem gemacht haben. Wir wünschen unseren Firmlingen, dass sie den christlichen Lebensweg, der mit der Taufe begonnen hat, mit Freude, Mut, Zuversicht und Gottvertrauen weitergehen werden, immer positiv bestärkt durch liebe Wegbegleiter.

Zwei Themen prägten die stim-mungsvolle Feier mit den 17 Firm-lingen und ihren Paten aus **LEND** und **EMBACH**: „Erd und Himmel zu verbinden bist berufen du, oh Mensch“ und „Samen säen mit dem Heiligen Geist“!



Nicht nur die vielen Helfer im Vorder- und Hintergrund, der Chor aus Dienten, die „Young Voices“ mit zwei Zusatzstimmen aus Embach, die Familien, der „Begleiter“ der Firmlinge und der Feier, Hermann Muigg-Spörr, unser Pfarrer Oswald Scherer, der sympathische Firmspender Bi-schofsvikar Harald Mattel, sondern auch das wundervolle Wetter halfen zusammen – es wurde wahrlich ein Pfarr-/Familien-/Gottes-Fest! Harald Mattel schaffte mit seinen Worten Schwieriges: Er traf die Herzen der Erwachsenen UND der Firmlinge! Da können wir uns schon sehr auf sein (noch intensiveres) Tun für unsere Diözese freuen!



Am Pfingstsonntag vor 15 Jahren wurde das „Senfkorn“ des Geist-lichen Zentrums Embach gesetzt. Heuer am Pfingstsonntag durften wir mit vielen Menschen beim „Dankfest“ Gott und Menschen dafür Dank sagen.

Zugleich war es für alle TeilnehmerInnen die Gelegenheit einer ersten Begegnung mit dem künftigen Leiter des Geistlichen Zentrums, Dr. Sebastian Schneider.

Möge der Hl. Geist das Geistliche Zentrum gut weiterführen und mit Leben erfüllen!

## GEISTLICHES ZENTRUM

### FEIERE MIT IM GEISTLICHEN ZENTRUM

**Fr. 21. Juni, 19.00 – 24.00 Uhr:**

#### **Gebetsnacht zur Sommersonnenwende**

Die Sonnenzeit ist uns Anlass, über Lebenswenden bei uns selber nachzudenken: Beim Gottesdienst im Pfarrsaal – gemeinsamer Jause – Sonnenfeuer „anders“ – Friedensgang zur Sebastianikapelle – Gebetsstationen in der Kirche.

**Leitung:** Pfr. Oswald Scherer

**Do. 15. – So. 17. August:**

#### **Um Maria Himmelfahrt über die Pinzgauer Grasberge**

Pilgern mit Claudia Huber

Anmeldung: +43 66475117051 oder [ch.pilgern@sbg.at](mailto:ch.pilgern@sbg.at)

**Sa. 21. September, 9.00 – 17.00 Uhr:**

#### **Kraft aus der Stille – Kontemplationstag**

„Innere Bilder – Tore zum Licht“  
Unsere Seele braucht Bilder. Diese können uns den Zugang zum göttlichen Geheimnis eröffnen oder auch verschließen. Wie wir mit solchen Bildern umgehen können, erfahren und üben wir ein durch Impulse, Sitzen in Stille, Imaginationen (Wahrnehmen innerer Bilder), Gehen in der Natur und Körpergebärden.

**Leitung:** Mag. Elisabeth Koder, Lebensberaterin und Kontemplationslehrerin (Via Cordis Salzburg), Kursbeitrag: € 23, Verpflegung: € 17

**Sa. 5. Oktober:**

#### **Pilgern von Goldegg nach Embach**

**Begleitung:** Hermann Muigg-Spörr

Anmeldung: +43 664 1986884,  
[hermann@muigg-spoerr.com](mailto:hermann@muigg-spoerr.com) oder  
[info@geistliches-zentrum.at](mailto:info@geistliches-zentrum.at)



## PFARRVERBAND

### Kontakt

Pfarrer Oswald Scherer 0676 8746 6591  
Pfarrer Luke Ndubuisi 0676 8746 6514  
Pfarrer Michael Blassnigg wird am 9. September bekanntgegeben  
Christine Fersterer 0676 8746 5652  
Waltraud Harlander 0676 8746 5651

### Kanzlezeiten

Embach: jeden Donnerstag von 8.30 bis 11.30 Uhr  
Lend: jeden Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr  
Dienten: jeden Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr

### TERMINVORSCHAU: VERANSTALTUNGEN IM PFARRVERBAND

*Samstag, 8.6. von 9.00 bis 12.00 Uhr*  
**Kräuterspaziergang beim Hoababauern**

*Mittwoch, 17.7. von 9.00 bis 11.30 Uhr*

**Kinder-Ferienprogramm im Geistlichen Zentrum:  
Auf die Plätze – filzen – los!**

*Dienstag, 1.10.*

**Seniorenachmittag des Pfarrverbandes in Embach**  
Einladung mit Uhrzeit folgt.

*Mittwoch, 23.10. um 19.00 Uhr*

**Vortrag von Barbara Beihammer im Geistlichen Zentrum:  
Abschied und Trauer**

*Oktober*

**„Ersthelfer von Morgen“ in der Feuerwehr-Zeugstätte Embach,  
mit Dr. Annegrit und Dr. Werner Landmann.**  
Termin und Datum folgen.

*Sonntag, 8.12. um 19.00 Uhr*  
**Adventsingen in Dienten**

## GOTTESDIENSTORDNUNG

### Änderungen im Gottesdienstplan vorbehalten

OKTOBER	
Sa. 19.10.	11.00h Embach 19.00h Dienten HI. Messe, anschl. Aussetzung und Anbetung bis 18.00h Pfarrgottesdienst
So. 20.10.	09.00h Lend 10.30h Embach Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst, <b>Ehejubiläum für Lend und Embach</b>
So. 27.10.	08.30h Dienten 10.30h Embach Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst

#### Termin-Vorschau:

So. 03.11.	10.00h Embach <b>Heldengedenksontag und Begrüßung des neuen Pfarr-provisors Michael Blassnigg</b>
------------	--

#### Tauftermine

Wir möchten die Taufe in den Pfarrgottesdienst integrieren. Außer-planmäßige Termine bitte nach Absprache.  
Für die Koordinierung aller Tauftermine bzw. Anmeldungen zur Taufe in den drei Pfarren ist Sekretärin Waltraud Harlander zuständig.

#### Gebetszeiten und Gottesdienste wochentags

Montag	18.45h Rosenkranzgebet in der Pfarrhofkapelle Dienten
Donnerstag	15.30h Eucharistiefeier im Haus der Senioren in Lend
Freitag	08.30h 09.00h Anbetung in der Pfarrhofkapelle Dienten Gottesdienst in der Pfarrhofkapelle Dienten
Freitag	19.00h Rosenkranzgebet in Embach
Samstag	09.00h Mai bis September: Gottesdienst in Maria Elend

## GOTTESDIENSTORDNUNG

### Änderungen im Gottesdienstplan vorbehalten!

JUNI – JULI	
Sa. 15.06.	19.00h Dienten Pfarrgottesdienst
So. 16.06.	09.00h Lend 10.30h Embach Pfarrgottesdienst gestaltet vom Chor <i>Zornklong</i> aus Mittersill Pfarrgottesdienst, Fest des Lebens, Taferneuerung der 1. u. 2. Klasse von Lend und Embach gestaltet vom Chor <i>Zornklong</i> aus Mittersill
Sa. 22.06.	08.00h Embach <b>Anbetungstag</b> Aussetzung des Allerheiligsten, Anbetung bis 18.00h 18.00h eucharistische Andacht
So. 23.06.	08.30h Dienten 10.30h Embach Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst
Fr. 28.06.	07.00h Rauris: Tauernhaus Wallfahrt nach Heiligenblut
Sa. 29.06.	19.00 Dienten Pfarrgottesdienst
So. 30.06.	09.00h Lend 10.30h Embach Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst
Di. 02.07.	08.00h Embach <b>Maria Heimsuchung</b> Messe mit Taxenbacher und Embacher Wallfahrern, anschl. Gang nach Maria Elend
So. 07.07.	08.30h Dienten 10.30h Embach Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst
Sa. 13.07.	11.00h Embach 19.00h Dienten <b>Bergmesse auf dem Anthaupten</b> Pfarrgottesdienst
So. 14.07.	09.00h Lend 10.30h Embach Pfarrgottesdienst Maria vom Berge Karmel, (Skapulierfest) – ohne Prozession

## GOTTESDIENSTORDNUNG

### Änderungen im Gottesdienstplan vorbehalten!

JULI – AUGUST	
So. 21.07.	08.30h Dienten 10.00h Embach Pfarrgottesdienst Kalvarienbergmesse (Änderung vorbehalten!)
Di. 23.07.	19.00h Embach Hl. Messe, anschl. Aussetzung des Allerheiligsten <b>Nachtanbetung bis 23.00 Uhr</b>
Sa. 27.07.	19.00h Dienten Pfarrgottesdienst
So. 28.07.	09.00h Lend 10.30h Embach Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst
So. 04.08.	08.30h Dienten 10.30h Embach Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst
Sa. 10.08.	19.00h Dienten Pfarrgottesdienst
So. 11.08.	10.30h Embach <b>Abschiedsgottesdienst von Pfr. Oswald Scherer</b> <b>Festgottesdienst zum Hl. Laurentius</b>
Do. 15.08. Mariä Himmelfahrt	09.00h Dienten 09.00h Lend 10.30h Embach <b>Festgottesdienst mit Prozession, Abschiedsgottesdienst von Pfr. Oswald Scherer</b> <b>Festgottesd. m. Kräutersegnung</b> <b>Festgottesd. m. Kräutersegnung</b>
So. 18.08.	08.30h Dienten 10.30h Embach Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst
Sa. 24.08.	11.00h Lend <b>Bergmesse auf dem Kögerl</b>
So. 25.08.	09.00h Lend 10.30h Embach Pfarrgottesdienst mit dem Kirchenchor Pfarrgottesdienst, WGF

## GOTTESDIENSTORDNUNG

### Änderungen im Gottesdienstplan vorbehalten!

SEPTEMBER – OKTOBER	
So. 01.09.	08.30h Dienten 10.30h Embach Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst
Sa. 07.09.	17.30h Lend <b>Erntedankfest</b> <b>Begrüßung des neuen Pfarrprovisors Michael Blassnigg</b>
So. 08.09.	08.30h Dienten 10.30h Embach Dirndlgwandlsonntag, WGF Pfarrgottesdienst, Dirndlgwandlsonntag
So. 15.09.	08.30h Dienten 10.30h Embach Pfarrgottesdienst Pfarrgottesdienst
Sa. 21.09.	19.00h Dienten Pfarrgottesdienst
So. 22.09.	09.00h Lend 10.30h Embach Festgottesd. Hl. Rupert und Virgil Pfarrgottesdienst
So. 29.09.	09.00h Dienten 10.30h Embach <b>Erntedankfest</b> <b>Begrüßung des neuen Pfarrprovisors Michael Blassnigg</b> Pfarrgottesdienst, WGF
Sa. 05.10.	16.00h Embach Pilgergottesdienst
So. 06.10.	08.30h Dienten 09.00h Lend 10.00h Embach Kameraden-Sonntag mit Jubiläumfeier Pfarrgottesdienst <b>Erntedankfest, WGF</b>
Sa. 12.10.	08.30h Lend 11.00h Embach Bittgang nach Embach Pilgermesse
So. 13.10.	08.30h Dienten 10.30h Embach Pfarrgottesdienst, Ehejubiläumfest Pfarrgottesdienst